

# Kreisrundbrief November 2016

Termine	Politik aus dem Kleinen heraus
<p><b>09.11</b> KV Ort: <b>Zum Krenkl !!!!!!!</b> Zeit: 19:30 Uhr</p> <p>TOP1 Bundestagswahlkampf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung unseres Bezirksvorsitzenden Erhard Grundl</li> <li>- Themen der BDK Münster</li> <li>- <i>Mit Nachnominierung des Ersatzdelegierten</i></li> <li>- LDK Augsburg</li> <li>- Bericht vom Urwahlforum</li> </ul> <p>TOP2 Bericht aus dem Stadtrat</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wagnergasse</li> <li>- Sonstiges</li> </ul> <p>TOP3 Was könnte aus dem Bürgerentscheid „Westtangente“ werden?</p> <p>TOP4 Sonstiges</p>	<p>Hieß es nicht „früher“: „<b>Was interessiert es mich, wenn in China ein Rad umkippt?</b>“ Heute ist das durchaus von Interesse, denn der Fahrer/ die FahrerIn ist vermutlich aufs Auto umgestiegen. Es scheinen in China aber derart viele Räder umgekippt zu sein, dass die Regierung nun die Notbremse ziehen musste und keine Autos mit Verbrennungsmotor mehr zulassen möchte. Auch die dortige Autoindustrie musste schnell geschaltet und entwickelt mit höchstem Zeitdruck E- Fahrzeuge. Hört, hört! Lässt sich das auch auf unsere Region Landshut herunterbrechen? Dazu eine ähnliche, <b>exemplarische</b> Frage: „<b>Was interessiert es, wie in Hohenthann/ Landshut ein Schwein geschlachtet wird?</b>“ Noch nicht genug! Aber, bald werden es auch die letzten Verbraucher aufmerksam verfolgen und ihren Konsum nach tiergerechter Haltung und Schlachtung ausrichten und Bauern ihr Heil in Qualität statt Quantität suchen. <i>Hilfestellungen von der bayerischen Regierung wären natürlich hilfreich- Kennzeichnung wie bei den Eiern z.B.</i> In Weihenstephan und Triesdorf hat man schon lange die Abhängigkeitsverhältnisse &gt;Bauern-Banken&lt; als Treibmittel fürs Höfe-Sterben ausgemacht und ein Umdenken findet vorsichtig statt. Es ist nicht die Masse, die einen Hof am Leben hält, so der Schulleiter aus Triesdorf. <b>Worauf ich eigentlich hinaus will</b>, ist dass das Umstellen der eigenen Lebenshaltung im <i>Kleinen</i> beginnend, binnen kurzer Zeit Auswirkung auf immer <i>größer</i> werdende Kreise haben kann. Es wird zur Notwendigkeit (siehe China). Nur keine Bescheidenheit! Immer wieder werde ich von Freunden oder am Infostand gefragt: „Was bringt es denn, wenn ich als einzelne auf etwas verzichte oder meine Ernährung entsprechend umstelle?- Dann kaufen es halt andere..“ <i>Möglich, aber irgendwann stellte ich für mich fest- es gibt ganz, ganz viele einzelne; und, Kleinvieh macht auch Mist.</i> Aber jedes persönliche Engagement braucht auch einen politischen Unterbau, politische Vertretung auf höherer Ebene.</p>
<p><b>11.11- 13.11</b> BDK Münster <a href="https://www.gruene.de/ueber-uns/2016/bundesdelegiertenkonferenz-2016-in-muenster.html?pk_campaign=bdk2016-header">https://www.gruene.de/ueber-uns/2016/bundesdelegiertenkonferenz-2016-in-muenster.html?pk_campaign=bdk2016-header</a></p> <p><b>19.11</b> Jahreshauptversammlung des Bezirks in Plattling Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr</p> <p>Ab dem <b>02.12</b> werden die Unterlagen für die Urwahl verschickt Den Abgabetermin entnehmt Ihr bitte den selben.</p>	

**6.12**

AK Verkehr  
19:30 Grünen Büro

**9.12-10.12**

Aufstellungsversammlung Bundestag in  
Augsburg  
Beginn: Freitag ab 18:00 Uhr  
<https://gruene-bayern.de/btw17/>

**14.12 KV**

Einladung folgt

Und deshalb bin ich sehr froh und dankbar, dass wir „Landshut Grünen“ mit **Sigi** und **Rosi** so erfolgreiche Streiterinnen zur Seite haben.

Und zu guter Letzt, haben wir seit Freitag mit **Petra Seifert** eine Bundestagskandidatin, die gerade aus den lokalen Gegebenheiten, Ideen für das Große- Ganze erarbeitet und damit einen tollen Wahlkampf leisten wird.

Solche Gedankenspiele lassen sich meines Erachtens auch auf andere Themen, wie zBsp. den Rechtsruck in unserer Gesellschaft, übertragen. Nur Mut!

Ich bin, was den kommenden Wahlkampf angeht, sehr optimistisch. Wir Grünen sind immer dann sehr effektiv, wenn es schwierig werden könnte.

Noch ein Wort zur Westtangente:

Natürlich ist es zum jetzigen Zeitpunkt naturgemäß schwierig, die Frage zu beantworten: Was machen wir mit den Wahlversprechen des Herrn Putz?

Aber eines ist sicher.

Nachdem er in *jeden* Interview die Westtangente auf die Agenda setzt, wird er wohl hier den derzeitigen Hype seines Wahlerfolges spielen. Ich würde hier nicht ausschließlich auf das Argument Finanzierbarkeit vertrauen, **es geht auch um die „Infragestellung“ des damaligen Entscheids, unseres Engagements, der hohen Wahlbeteiligung und der BI.**

Wir sind bereits dabei, die BI zu sensibilisieren. Nun, über dieses Thema und wie wir vorgehen sollen, möchten wir auf der nächsten KV mit Euch diskutieren.

(Elke)

Wir freuen uns, auf die nächste KV mit Euch.  
Elke, Hedwig und Vorstand.